

Kreisjugendring Weilheim-Schongau Protokoll der Frühjahrsvollversammlung am 14. Mai 2019 in Penzberg

Teilnehmende: siehe Anlage
Ort: Feuerwehrhaus Penzberg

Zeit: von 19:05 Uhr bis 22:12 Uhr

TOP 1 Begrüßung und Grußworte der Ehrengäste

Die Vorsitzende Katrin Jungmeier begrüßt die Delegierten und Gäste und dankt der Feuerwehr Penzberg, für die Möglichkeit hier unsere Vollversammlung zum wiederholten Male abhalten zu dürfen. Ein Dankeschön geht ebenfalls an die Geschäftsstelle des KJR für die Vorbereitung der Vollversammlung.

Unsere Landrätin Andrea Jochner-Weiß lässt sich leider aufgrund eines anderen Termins entschuldigen, unser stellvertretender Landrat Karl-Heinz Grehl wird später zu uns stoßen.

Begrüßt wird ebenfalls Holger Fey, Stadtrat und Jugendreferent der Stadt Penzberg. Ludwig Schmuck, Penzbergs dritter Bürgermeister, wird ebenfalls begrüßt, spricht ein Grußwort an die Versammlung und wünscht **Glück Auf!**

TOP 2 Bekanntgabe Feststellungsbeschlüsse – Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einberufung

Dieses Mal gibt es gleich drei Feststellungsbeschlüsse: Zum ersten Mal vertretungsberechtigt sind die Jugendorganisationen Zirkus Schweinsgalopp e.V., Junge Menschen für Weilheim (JMW) und die Jugend des Bundes freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP) in unserer Vollversammlung. Der Zirkus Schweinsgalopp, sowie die jungen Menschen Weilheim, wurden letztes Jahr auf Empfehlung unserer Vollversammlung in den BJR aufgenommen.

Das Vertretungsrecht für die BFP-Jugend hat der Vorstand am 8. Mai 2019 festgestellt (Feststellungsbeschluss).

Die Vertreter der „neuen“ Mitgliedsverbände werden noch einmal herzlich begrüßt! Stellvertretend wird den anwesenden Delegierten (Bastian Sinner, JMW & Christiane Schmutz, BFP) eine gute Schokolade überreicht

Andreas Nebel stellt fest, dass die Vollversammlung (VV) ordnungsgemäß einberufen wurde. Sie ist mit 34 von 52 Delegierten beschlussfähig.

Die folgenden Mitgliedsverbände sind bei dieser Vollversammlung leider nicht vertreten:

- Adventjugend Bayern
- Bayerische Trachtenjugend
- DGB-Jugend
- DPSG
- Johanniter-Jugend
- Jugendgruppe Hundesportverein Weilheim e.V.
- THW Jugend
- Zirkus Schweinsgalopp e.V.

Christiane Schmutz präsentiert die Arbeit der Pfadfindergruppe „One“ der BFP-Jugend. („Christlichen Pfadfinderschaft Royal Rangers“, ein Werk des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR) mit einigen Bildern vom Pfingstzeltlager und den Gruppenstunden.

Für die Teilnahme werden dieses mal wieder Kinokarten für die Delegierten verlost. Hierfür wird das neu angeschaffte Glücksrad verwendet. Die Nummern finden sich auf den Stimmkarten.

Wir wünschen den Glückspilzen Michael Schenk (Jugendfeuerwehr) und Bastian Sinner (JMW) viel Vergnügen im Kino.

TOP 3.1 Beschlussfassung über die Tagesordnung

Stefan Osterrieder erläutert die vorliegende Tagesordnung.

Die geänderte Tagesordnung wurde 2 Wochen vor der Vollversammlung online bereitgestellt.

Die VV beschließt die vorliegende Tagesordnung einstimmig.

Top 3.2 Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2018

Daniel Kracke teilt mit, dass das Protokoll der Vollversammlung mit der Einladung versandt wurde. Die Vollversammlung beschließt das Protokoll vom 13. November 2018 einstimmig.

Top 4 Änderung der Grundsatz-Geschäftsordnung

Herbert Haseitl präsentiert den Antrag des Vorstandes zur Änderung der Grundsatzgeschäftsordnung.

Bisher wurden nach § 6 „Zusammensetzung“ der Grundsatz-Geschäftsordnung bis zu drei Vertreter_innen des Kreistages in die KJR-Vollversammlung benannt.

Der Kreistag selbst hat in der Vergangenheit bereits regelmäßig sechs Personen benannt um die Vielfalt der Parteien abzubilden.

Mit der als Tischvorlage vorliegender Änderung wird die Anzahl der Vertreter_innen an die Anzahl der gegenwärtigen Fraktionen im Kreistag gekoppelt.

Die Vollversammlung beschließt die vorgelegte Änderung der Grundsatz-Geschäftsordnung einstimmig.

TOP 5 Jahresbericht 2018

Katrin Jungmeier führt kurz durch das vergangene Jahr 2018 und präsentiert insbesondere die U18-Wahl und die Aktion „Stimmlos“, sowie das neue Verbändetreffen, welches jetzt regelmäßig stattfinden wird.

TOP 6 Aktuelles aus der Jugendpolitik Klimawandel & fridays for future

(Zum Beginn des Tagesordnungspunktes sind 35 Stimmberechtigte anwesend.)

Christiane Regauer von der Energiewende Oberland informiert die Vollversammlung über den globalen Klimawandel und die Erwärmung und deren potentielle Auswirkungen im Oberland.

Jan Spiegler & Benjamin Göbel von der Gruppe fridays for future Weilheim stellen die

Ziele der Organisation dar und rufen dazu auf, die Europawahlen zu Klimawahlen zu machen.

Den Referenten wird für diese kompakten und mitreißenden Vorträge herzlich gedankt! Die Präsentationen können im Anschluss an die Vollversammlung von der Website des Kreisjugendrings heruntergeladen werden.

In der Pause gibt es Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion an vier Thementischen:

- Fragen & Austausch zum Input von Christiane Energiewende Oberland
Erwärmung und Wandel
- Fragen & Austausch zum Input von Jan F4F, WM
Unterschied Nettonull / Bruttonull
- Einladung zum Austausch der Verbände
Was macht ihr schon vor Ort? - Was können wir als Verbände unternehmen?
- Austausch über den Beschluss der BJR-Vollversammlung zum Klimaschutz

In der Pause gibt es zudem die Möglichkeit, beim Haushaltsbeauftragten Herbert Haseitl und bei den Rechnungsprüfern Fabiola Miller, Albert Schencking und Jürgen Degenhart ihre Fragen und Anmerkungen zur Jahresrechnung 2018 und zum Revisionsbericht (siehe TOP 7) zu stellen.

TOP 7 Feststellung der Jahresrechnung 2018 / Revisionsbericht / Entlastung des Vorstands

Feststellung der Jahresrechnung

Herbert Haseitl stellt die Bewirtschaftung des vergangenen Haushaltsjahres und damit die Jahresrechnung in Einnahmen und Ausgaben von 343.044,51 € vor.

Die Zuschüsse für Jugendleiterbildungsmaßnahmen sind angestiegen. Ebenso sind die Zuschüsse für Freizeitmaßnahmen in großem Umfang gestiegen. Insgesamt konnten so 48.945 € Zuschüsse mit Zuhilfenahme der zweckgebundenen Rücklage ausbezahlt werden.

In der Vollversammlung bestehen keine Fragen zur Jahresrechnung.

Revisionsbericht

Die Revisoren Fabiola Miller, Jürgen Degenhart & Albert Schencking tragen den Revisionsbericht vor und danken Herbert Haseitl und Barbara Mairandres für die gewissenhafte und ordentliche Führung der Kasse. Die Revisoren empfehlen der Vollversammlung die Jahresrechnung festzustellen.

Die Vollversammlung beschließt die Jahresrechnung einstimmig.

Entlastung der Vorstandschaft

Maria Hermann (BUND) schlägt die Entlastung der Vorstandschaft vor.

Die Vollversammlung entlastet die Vorstandschaft für das Jahr 2018 einstimmig.

TOP 8 Zuschüsse des Kreisjugendrings & Änderung des Grundlagen- und Delegationsvertrags

Zuschüsse des Kreisjugendrings

Katrin Jungmeier und Herbert Haseitl informieren die Vollversammlung über die Entwicklungen der Zuschüsse in den letzten Jahren.

Seit dem 01.01.2011 umfasst das Budget für Zuschüsse an Jugendorganisationen 40.000 €. In den letzten fünf Jahren wurde diese Summe bei den zugehörigen Ausgaben nur im Jahr 2016 unterschritten.

Der Fördersatz für Freizeitmaßnahmen ist seit 2014 gleichgeblieben.

Seit 2016 gibt es einen starken Zuwachs an Zuschüssen für Freizeitmaßnahmen, sowie seit 2018 einen starken Zuwachs an Jugendleiterbildungsmaßnahmen.

Letztes Jahr haben wir etwa 51.000 € ausgezahlt, der Durchschnitt der letzten vier Jahre liegt bei etwa 45.000 €.

Gründe für den Anstieg der Förderbeträge bei Freizeitmaßnahmen und Jugendleiterbildungsmaßnahmen sind einerseits, dass die Anzahl der Anträge gestiegen ist, andererseits daran, dass der Anteil der Juleica-Inhaber bei den Betreuern gestiegen ist.

Nach den gegenwärtigen Zuschussrichtlinien können für Maßnahmen eines Jahres immer bis zum 31.01. des Folgejahres Zuschussanträge gestellt werden. Dadurch kommt es zu Abweichungen zwischen der Summe, mit der Maßnahmen eines Kalenderjahres gefördert werden und der Summe der Förderungen der zugehörigen Jahresrechnung. Die Abweichungen liegen zwischen 750 € (2016) und 6.000 € (2017).

Das Budget für die Zuschüsse des Kreisjugendrings an Jugendverbände und Jugendorganisationen wird dem KJR über das Jugendamt zur Verfügung gestellt. Der Vorstand und die Geschäftsstelle sind den Kollegen vom Jugendamt sehr dankbar, dass das Budget im zum Beschluss vorliegenden Grundlagen- und Delegationsvertrag von 40.000 € auf 45.000 € erhöht werden konnte. Für die geplante jährliche Anhebung des Förderbudgets um die durchschnittliche Jahressteuerungsrate des Vorjahres und die frühzeitige Einsetzung dieses Mechanismus gilt den Kollegen vom Jugendamt ebenfalls ein großer Dank.

Der Vorstand und die Geschäftsstelle befürchten gleichzeitig, dass das Zuschussbudget dieses Jahr trotz der Erhöhung nicht ausreichen könnte. Im vergangenen Jahr wurden 51.000 € an Zuschüssen ausgezahlt. Finanziert wurde die Auszahlung neben dem alten Budget durch die Entnahme der Rücklagen für Zuschüsse, die nun aufgebraucht sind. Sollten 2019 wieder Anträge in der Höhe des Vorjahres eingehen, reicht auch das neue Zuschussbudget nicht aus. Bleiben die eingehenden Anträge 2019 in der Höhe im Durchschnitt der letzten 5 Jahre, so reicht das neue Zuschussbudget gut aus.

Nach einer intensiven Diskussion zwischen Vorstand, Geschäftsstelle, Vollversammlung, Jugendamt & Vertretern der Politik wird folgendes weiteres Vorgehen vereinbart:

- Zuschussanträge für Projekte & Veranstaltungen werden geprüft und erst am Jahresende ausgezahlt, wenn gewiss ist, dass unsere Haushaltsmittel für eine Auszahlung ausreichen.
- Zuschussanträge für Fahrten & Freizeiten werden bis zur Herbst-Vollversammlung wie gewohnt ausgezahlt. Die Verbände werden gebeten ihre Zuschussanträge inklusive der Sommerfreizeiten zeitnah zu stellen, damit bis zur Herbstvollversammlung eine aussagekräftige Prognose erstellt werden kann. (Bei Fahrten & Freizeiten wird von einer Rückstellung der Antragsbewilligung, Abschlagszahlung oder ähnlichen Maßnahmen abgesehen, da der Verwaltungsaufwand und die Planungsunsicherheit für alle Verbände inakzeptabel erscheint.)

- Sollte sich bis zur Herbstvollversammlung abzeichnen, dass die Haushaltsmittel nicht ausreichen, wird an der HVV über das weitere Vorgehen beschlossen/diskutiert/informiert.

Änderung des Grundlagen- und Delegationsvertrags

Nach der vorangegangenen Information und Diskussion werden die wesentlichen Änderungen des neuen, in Gänze vorliegenden Grundlagen- und Delegationsvertrags vorgestellt:

§ 6 Zuschüsse an Jugendverbände und Jugendorganisationen

- Die Summe für Zuschüsse an Jugendorganisationen wurde von 40.000 € auf 45.000 € erhöht.
- Das Zuschuss-Budget wird jährlich um die durchschnittliche Jahresteuersatzrate des Vorjahres, aufgerundet auf 100 € erhöht.

§ 4 Personalkosten

- Änderung der relevanten Eingruppierung für die Stelle der Verwaltungskraft von EG 5 auf EG 6.
- Grundlage für die Neugruppierung war ein durch einen Antrag ausgelöste Prüfung der Eingruppierung anhand der Stellenbeschreibung durch den BJR.

Die Änderungen treten rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft

Die Vollversammlung beschließt den vorliegenden Grundlagen- und Delegationsvertrag einstimmig.

Katrin Jungmeier und Herbert Haseitl danken den Kolleginnen und Kollegen vom Amt für Jugend und Familie für die offene Tür, die gute Kommunikation und die stets harmonische Verhandlungsbereitschaft.

Die Mitgliedsverbände werden gebeten dieses Jahr ihre Zuschussanträge frühzeitig einzureichen, um zur Herbstvollversammlung eine gute Prognose über die übrigen Zuschussmittel zu ermöglichen.

TOP 9 Organisatorisches aus dem Kreisjugendring

Die Vorsitzende weist auf die anstehenden Veranstaltungen hin.

- U18-Wahl
17.05.2019, 9 bis 18 Uhr - beim KJR - um Unterstützung wird gebeten.
Anmerkung aus dem Plenum: die Infomaterialien für die U18 Wahl kamen leider sehr knapp. Gerade wenn die Unterlagen von erst von der Kreisebene zu den einzelnen Jugendleitenden weitergegeben werden müssen ist ein Vorlauf von 3 Monaten wünschenswert.
- 2. Vortreffen für die Halle der Jugendarbeit an der ORLA
21.05.2019, 19 Uhr - Landwirtschaftsschule Weilheim
- Fahrsicherheitstraining mit 9-Sitzer-Bussen für Jugendleitende von der Verkehrswacht
29.06.2019, 9 bis 13 Uhr - Weilheim Verkehrsübungsplatz
- Vom Recht auf Anders sein.
Inklusive Freizeiten als Mittel der Begegnung
20.07.2019, 9 bis 18 Uhr - Ammerhaus Peissenberg

- Zuschüsse in der Jugendarbeit – BezJr/KJR
16.10.2019, 19 Uhr – Landwirtschaftsschule Weilheim
- 72-Stunden-Aktion BDKJ
23. -26.05.2019
- Juleica-Akademie
Termine & Themen unter www.juleica-akademie.de
- Freiwilligentag im Landkreis „einen Tag lang gemeinsam gutes tun“
19.10.2019
- Die KJR-Herbstvollversammlung 2019 findet eine Woche später als gewohnt statt. Der Termin ist Dienstag, der 19.11.2019 im Weilheimer Landratsamt

TOP 10 Sonstiges, Wünsche, Anträge

Johanna Otto gibt Gelegenheit für Fragen, Wünsche, Anträge und Sonstiges.

- Fridays for Future Weilheim lädt zur Demo anlässlich der Europawahl mit dem Motto „Europawahlen sind Klimawahlen“ ein und bittet die Verbandsvertreter die Einladung an ihre Verbände weiterzugeben.
Freitag, 24. Mai 2019, 11 Uhr in Weilheim am Kirchplatz.

Katrin Jungmeier dankt allen Anwesenden für ihre Teilnahme & wünscht alles Gute bis zur Herbstvollversammlung 2019. Die Vollversammlung endet um 22:12 Uhr.

Weilheim, den 14.05.2019

F.d.P.

gez. Daniel Kracke
KJR-Vorstand

gez. Katrin Jungmeier
Vorsitzende